

so werde der Sozialismus direkt oder indirekt an der politischen und sozialen Verwaltung des demokratisierten Deutschlands teilnehmen...

Die Periode der Kämpfe und einfachen Aktionen sei für die deutsche Sozialdemokratie jetzt geschlossen, die Zeit der Verwicklungen und der Schwierigkeiten beginne...

Jaures schließt mit der folgenden pathetischen Botschaft gegen Kautsky: Wenn diese unvermeidliche Krise ausbrechen wird, wenn die deutsche sozialistische Partei mit Schwierigkeiten ringt...

Der Artikel Jaures hat einen großen Fehler — die beiden Voraussetzungen, auf die er aufgebaut ist, sind beide abgeändert... Es gibt keinen Kautsky, wie er ihn in seinem Artikel gezeichnet hat...

Manz abgesehen von diesen mehr grundsätzlichen Erwägungen fehlen in auch in Deutschland alle Vorbedingungen für eine regierungsfreundliche Politik...

Das ist bei diesen Empfehlungen zu bedenken. Und daneben wollen wir uns der Worte erinnern, die Kautsky in einem Briefe vom 6. März 1893 an Karl Marx gerichtet hat...

Die meisten Revolutionen, die gescheitert sind, sind — jeder wahrhafte Geschichtskenner wird dies zugeben müssen — an dieser Klugheit gescheitert, oder mindestens alle sind gescheitert, die sich auf diese Klugheit gestützt haben...

So träumen sie — die Lehren eines großen Geschlechts — in dunkler, verdorrter Kammer der Millionenstadt von Länglivergangenen, schönen Zeiten...

Sagte der Sabel in seinem Bortmü: „Vater Lindwurm, der Schimmel ist halt in der Fremde gewesen und hat gesehen, wie es zugeht auf der Welt...“

hier ist als die Einflüsse der „Gebildeten“. Gerade der Mangel an „Bildung“, der den Massen innewohnt, bewahrt sie vor der Klippe des Angereichernden Verfallens...

Er führt das näher aus und sagt u. a.: mit der Vermittlung, dem Eingehen auf das Bestehende, werde notwendig mehr oder weniger das Prinzip aufgegeben, also gerade das, was die Kraft und Verteidigung einer revolutionären Bewegung ausmacht...

Wazu noch kommt, daß revolutionäre Bewegungen nur mit den Massen und ihrer leidenschaftlichen Dingenbung inszeniert und zum Ziel geführt werden können. Die Massen aber haben keinen Sinn für Vermittelungen, ihr Sinn ist auf das Ganze, Angeredete gerichtet...

Rote Manöverbriefe.

V. Naumburg, den 11. September.

Es waren drei böse Tage für die Truppen, der 9., 10. und 11. September: Schwierige Märsche in dem stark hügeligen Terrain zwischen Freyburg, Naumburg, Kösen und Stößen...

Am 9. September standen die beiden preussischen Korps links von der Saale in der Freyburger Gegend, die beiden sächsischen Korps gingen von der Linie Weissenfels-Stößen aus vor...

Am 10. September wiederholte sich so ziemlich dasselbe Spiel in derselben Gegend wie am neunten. Die Hauptgefechte spielten sich auf dem Höhen südlich von Kösen, bei Alt-Plömmingen und am Buchholz bei Naumburg ab...

Gegen Ende des Gefechts konnte der Reichsreiter in der Nähe von Jandisroda eine hübsche Szene beobachten. Dort zog sich das XI. Armeekorps in der Richtung auf Stößen zurück...

Zeit gegen 4 Uhr wurden die Truppen in ihren Almäts alarmiert, um sich bald darauf in Naumburg zu versetzen. Der markierte Feind stand bei Weiskau, Pöhlitz, Gröblich...

„Eine gute Umkehr — das wäre freilich das Beste.“ hatte der Sabel in seinem besonderen Sinn auf die Mitteilung des Bauers geantwortet.

„Vater Lindwurm, der Schimmel ist halt in der Fremde gewesen und hat gesehen, wie es zugeht auf der Welt.“

„Vater Lindwurm, der Schimmel ist halt in der Fremde gewesen und hat gesehen, wie es zugeht auf der Welt.“

„Vater Lindwurm, der Schimmel ist halt in der Fremde gewesen und hat gesehen, wie es zugeht auf der Welt.“

„Vater Lindwurm, der Schimmel ist halt in der Fremde gewesen und hat gesehen, wie es zugeht auf der Welt.“

„Vater Lindwurm, der Schimmel ist halt in der Fremde gewesen und hat gesehen, wie es zugeht auf der Welt.“

wurden und kann zum alten Eisen geworfen werden, auch die Selbsthülfe wird dann jedenfalls auf den Aussterbe-Etat gesetzt werden...

Da erntet auf einmal mitten in den Donner der Geschosse hinein das Signal „Das Ganze halt!“ Die Truppen machen an dem Orte, an dem sie sich gerade befinden, Halt...

Politische Uebersicht.

Gravo! Gravo! Gravo!

So hat gestern abend Genosse Vebel den sächsischen Genossen in seiner prächtigen Rede zugeredet, mit der er den Parteitag eröffnete...

Es war eine prächtige Rede, mit der Vebel die Verhandlungen einleitete, und namentlich in ihrem ersten Teile, wo er der sächsischen Resolution Kräfte schlug versetzte...

In merkwürdiger, schwingender Rede hatte vorher Genosse Kaden, auch einer unserer Alten, den Delegierten die Willkommgrüße der Dresdener Sozialdemokraten überbracht...

Aber die Debatte über die Tagesordnung zeigte sogleich, daß deshalb der Antrag der Meinungsverschiedenheiten nicht zu kurz kommen wird, daß die Partei nicht vertuschen will...

Der Arm der Fackel.

Der Vorbote hatte ausgeföhrt: bis zu dem Volzget Parteitage seien zwei historisch überkommene taktische Richtungen in der Partei miteinander in Widerspruch und Kampf geworfen...

„Ich borge keine aus. Ich werd so dummt sein und mir für einen Dufaten Sorgen kaufen.“

„Ich borge keine aus. Ich werd so dummt sein und mir für einen Dufaten Sorgen kaufen.“

„Ich borge keine aus. Ich werd so dummt sein und mir für einen Dufaten Sorgen kaufen.“

„Ich borge keine aus. Ich werd so dummt sein und mir für einen Dufaten Sorgen kaufen.“

„Ich borge keine aus. Ich werd so dummt sein und mir für einen Dufaten Sorgen kaufen.“

„Ich borge keine aus. Ich werd so dummt sein und mir für einen Dufaten Sorgen kaufen.“

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.

Erst jetzt sei die volle Einheit zwischen Prinzipieller und praktischer Politik gewonnen, erst in Mainz sei das Prinzip der praktischen Arbeit als klar bewusste Taktik der Sozialdemokratie zu allgemeiner Anerkennung und Herrschaft gekommen.

Zu einer Entgegnung: Unsere tatsächlichen Differenzen weisen darauf hin, dass in diesen Ausführungen ein Versuch zu Verwirrung liegt, der den klaren Einblick in die Sachlage trübt. Die volle Einheit zwischen Prinzipieller und praktischer Politik ist schon an der Wiege der Sozialdemokratie gestanden; Marx hat schon im Klassenkampf als Prinzipielle Grundlage und praktische Politik.

Als Beweis, dass eine Strömung die politische Abstinenz erfordert habe, beruft sich der Vorwärts auf die Viechnecht-Festschrift von 1869, in der sich allerdings Ausführungen finden, die in diesem Sinne gedeutet werden können.

Von ganz demselben Standpunkte aus müsste die Strömung, die sich gegen die Beteiligung an den Landtagswahlen geltend macht, in dieser Organisation keine Kritik der praktischen Arbeit, sondern die Verwerfung des Dreiklassenwahlrechts als ausgesprochen.

Man sagt aber dann: Aber seit dem Fall des Sozialisten-Vertrages ist eine neue taktische Tendenz entstanden, die mit den hier besprochenen tatsächlichen Differenzen nicht zusammenfällt, wenn sie sich auch manchmal mit ihnen kreuzt.

Das ist eine ganz neue Taktik, die mit der Frage von Abstinenz und praktischer Politik nichts zu tun hat, eine Taktik, die von Marx geschaffene, volle Einheit zwischen Prinzipieller und praktischer Politik zerstört, weil sie unsere in Marx ist mit dem Grundgesetz und der Praxis des Klassenkampfes, die daher unabhanglich trachten muss.

Das ist ein sehr wichtiger Punkt, den wir hier nicht weiter verfolgen können, weil er nicht zum Thema dieses Artikels gehört. Es ist nur zu hoffen, dass die Sozialisten, die sich gegen die Beteiligung an den Landtagswahlen geltend machen, sich dieser neuen Taktik nicht annehmen werden.

Das ist ein sehr wichtiger Punkt, den wir hier nicht weiter verfolgen können, weil er nicht zum Thema dieses Artikels gehört. Es ist nur zu hoffen, dass die Sozialisten, die sich gegen die Beteiligung an den Landtagswahlen geltend machen, sich dieser neuen Taktik nicht annehmen werden.

Das ist ein sehr wichtiger Punkt, den wir hier nicht weiter verfolgen können, weil er nicht zum Thema dieses Artikels gehört. Es ist nur zu hoffen, dass die Sozialisten, die sich gegen die Beteiligung an den Landtagswahlen geltend machen, sich dieser neuen Taktik nicht annehmen werden.

Das ist ein sehr wichtiger Punkt, den wir hier nicht weiter verfolgen können, weil er nicht zum Thema dieses Artikels gehört. Es ist nur zu hoffen, dass die Sozialisten, die sich gegen die Beteiligung an den Landtagswahlen geltend machen, sich dieser neuen Taktik nicht annehmen werden.

wohl geltend, dass wenn man den Sozialdemokraten an Stelle von Schröder durchlassen lasse, dies gleichbedeutend sei, als wenn man den Teufel durch Beizebel vertreiben wollte.

Ein gerechtes Mandat? Die Vertrauensmänner der freisinnigen Partei des Landtagswahlkreises Kiel nahmen eine Resolution an, welche Prinzipiell die Stellung des Abgeordneten im Reichstag als der Sozialdemokratie billigt und seine parlamentarische Tätigkeit anerkennt.

Seine Pflicht. Zweimal gewählt hat im Wahlkreis Dortmund ein Vergemann bei der Reichstags-Wahl am 25. Juni, und zwar einmal in seinem früheren Wohnort Marten und dann in der Gemeinde Ledel, wo der Mann gegenwertig wohnt.

Warum wählen Sie Braun? Ein ganz unglublicher Vorfall wird aus Cisleithen gemeldet. Auf dem Gute St. Regden im Landkreise Königsberg, dem Rittergutsbesitzer und Amtsbekanntestem v. Kuenenauer gehört, wohnt seit Jahren ein fast erblindeter Jutmann.

Der Mann wählt Braun? Ein ganz unglublicher Vorfall wird aus Cisleithen gemeldet. Auf dem Gute St. Regden im Landkreise Königsberg, dem Rittergutsbesitzer und Amtsbekanntestem v. Kuenenauer gehört, wohnt seit Jahren ein fast erblindeter Jutmann.

Der Mann wählt Braun? Ein ganz unglublicher Vorfall wird aus Cisleithen gemeldet. Auf dem Gute St. Regden im Landkreise Königsberg, dem Rittergutsbesitzer und Amtsbekanntestem v. Kuenenauer gehört, wohnt seit Jahren ein fast erblindeter Jutmann.

Der Mann wählt Braun? Ein ganz unglublicher Vorfall wird aus Cisleithen gemeldet. Auf dem Gute St. Regden im Landkreise Königsberg, dem Rittergutsbesitzer und Amtsbekanntestem v. Kuenenauer gehört, wohnt seit Jahren ein fast erblindeter Jutmann.

Der Mann wählt Braun? Ein ganz unglublicher Vorfall wird aus Cisleithen gemeldet. Auf dem Gute St. Regden im Landkreise Königsberg, dem Rittergutsbesitzer und Amtsbekanntestem v. Kuenenauer gehört, wohnt seit Jahren ein fast erblindeter Jutmann.

Der Mann wählt Braun? Ein ganz unglublicher Vorfall wird aus Cisleithen gemeldet. Auf dem Gute St. Regden im Landkreise Königsberg, dem Rittergutsbesitzer und Amtsbekanntestem v. Kuenenauer gehört, wohnt seit Jahren ein fast erblindeter Jutmann.

Der Mann wählt Braun? Ein ganz unglublicher Vorfall wird aus Cisleithen gemeldet. Auf dem Gute St. Regden im Landkreise Königsberg, dem Rittergutsbesitzer und Amtsbekanntestem v. Kuenenauer gehört, wohnt seit Jahren ein fast erblindeter Jutmann.

Der Mann wählt Braun? Ein ganz unglublicher Vorfall wird aus Cisleithen gemeldet. Auf dem Gute St. Regden im Landkreise Königsberg, dem Rittergutsbesitzer und Amtsbekanntestem v. Kuenenauer gehört, wohnt seit Jahren ein fast erblindeter Jutmann.

Der Mann wählt Braun? Ein ganz unglublicher Vorfall wird aus Cisleithen gemeldet. Auf dem Gute St. Regden im Landkreise Königsberg, dem Rittergutsbesitzer und Amtsbekanntestem v. Kuenenauer gehört, wohnt seit Jahren ein fast erblindeter Jutmann.

Der Mann wählt Braun? Ein ganz unglublicher Vorfall wird aus Cisleithen gemeldet. Auf dem Gute St. Regden im Landkreise Königsberg, dem Rittergutsbesitzer und Amtsbekanntestem v. Kuenenauer gehört, wohnt seit Jahren ein fast erblindeter Jutmann.

626 Stimmen. Am nächsten Sonntag findet die Nachwahl statt.

Erziehung zum Deutschtum. Der Herr Weigand, der sich als Zeuge vor dem Meiningener Schöffengerichte bewies, deutsch zu sprechen, obwohl er der deutschen Sprache machsig ist, wurde wegen Ungruhigkeit vor Gericht zu drei Tagen Haft verurteilt und sofort verhaftet.

Ein Sieg des Christentums. Gegen die „Schiffstaube“ war schon seit einigen Jahren von streng orthodoxer Kirche, und zwar evangelischer Seite eine lebhaftige Agitation entfaltet worden.

Keine politische Nachrichten. Eine aus Groß-Befores in Ungarn kommende Meldung besagt, dass bei den jubilarischen Manövern 11 Soldaten durch Unfahl getötet wurden.

Der norwegische Storking ist nach den neuesten abgeschlossenen Wahlen mit 53 Mitgliedern der Rechten und der Moderantenpartei, 33 Mitgliedern der Linken und 4 Sozialisten zusammengesetzt.

Eine tragikomische Geschichte aus Kanada wird dem „B.T.“ wie folgt berichtet: Der kanadische Finanzminister und der Staatskanzler hatten sich über eine Komvenerenz, letzterer freilich infolge dessen mit den Ausfahrungen von Staatssekretären, und die kanadischen Abgeordneten, die am Freitag Tätigen verlangten, mussten unrichtiger Sache abtreten.

Eine am Sonntag in Budapest abgehaltene Versammlung der Sozialisten, an der etwa 3000 Personen teilnahmen, fasste eine Resolution, welche der Unabhangigkeitspartei den königlichen Krieg aufkundigt, da diese den Krieg zu gemeinsamen Vorzuehen zur Erlangung des allgemeinen Wahlrechts abgelehnt habe.

Eine Teilnahmenschwandlung. In Gegenwart des Ministerpräsidenten fand in Troguier, dem Geburtsort von Renan, am Sonntag nur anhaltendem Regen die Einweihung des Renan-Denkmal auf dem Plage vor der Kathedrale statt.

Wan wird doch pfeifen. In einem Artikel eines Herrn gegen den Versuch des Jaren in Rom. Er kündigt nicht mehr ein geheimes, sondern ein offentliches Komitee an, um das Königreich, die Protesten in Parlament und Gemeinderäten und das Ausgehen von Tausendern zu regeln.

Vertrauter Attentäter. Wegen des Anschlag gegen den attenteilichen Heger Kruschewan, den sich höher behandlicher Protection erfreuenden Herausgeber des „Befaraben“, wurde am Dienstag vom Petersburger Kreisgericht der ehemalige Student Tschernoff unter Juwerfennung mildernder Umstände zu fast jahrlanger Arreststrafe verurteilt.

Die Herren Offiziere. Die Unteroffizierskorps der Kaiserlichen Armee, die bereit abgeschlossen sind, unterstützen den Kriegsdienst, um zu entscheiden, ob die verhafteten Offiziere vor das Kriegs- oder das Disziplinargericht kommen.

Die Herren Offiziere. Die Unteroffizierskorps der Kaiserlichen Armee, die bereit abgeschlossen sind, unterstützen den Kriegsdienst, um zu entscheiden, ob die verhafteten Offiziere vor das Kriegs- oder das Disziplinargericht kommen.

Die Herren Offiziere. Die Unteroffizierskorps der Kaiserlichen Armee, die bereit abgeschlossen sind, unterstützen den Kriegsdienst, um zu entscheiden, ob die verhafteten Offiziere vor das Kriegs- oder das Disziplinargericht kommen.

Die Herren Offiziere. Die Unteroffizierskorps der Kaiserlichen Armee, die bereit abgeschlossen sind, unterstützen den Kriegsdienst, um zu entscheiden, ob die verhafteten Offiziere vor das Kriegs- oder das Disziplinargericht kommen.

Die Herren Offiziere. Die Unteroffizierskorps der Kaiserlichen Armee, die bereit abgeschlossen sind, unterstützen den Kriegsdienst, um zu entscheiden, ob die verhafteten Offiziere vor das Kriegs- oder das Disziplinargericht kommen.

Die Herren Offiziere. Die Unteroffizierskorps der Kaiserlichen Armee, die bereit abgeschlossen sind, unterstützen den Kriegsdienst, um zu entscheiden, ob die verhafteten Offiziere vor das Kriegs- oder das Disziplinargericht kommen.

Die Herren Offiziere. Die Unteroffizierskorps der Kaiserlichen Armee, die bereit abgeschlossen sind, unterstützen den Kriegsdienst, um zu entscheiden, ob die verhafteten Offiziere vor das Kriegs- oder das Disziplinargericht kommen.

Die Herren Offiziere. Die Unteroffizierskorps der Kaiserlichen Armee, die bereit abgeschlossen sind, unterstützen den Kriegsdienst, um zu entscheiden, ob die verhafteten Offiziere vor das Kriegs- oder das Disziplinargericht kommen.

Chinesen.

Räumung der Mandchurien. Der amerikanische Gesandte in Peking telegraphierte an das Staatsdepartement...

Amerika.

Ran geht sich aus. Nachdem bereits vor kurzem sieben Anlein vor der Sandakan-Bay durch amerikaner besezt waren...

Der Parteitag und die bürgerliche Presse.

Die Ausführungen sind ein Beweis, daß man auf die Stimme der Dreibundpartei hört; mögen die Betrachtungen sein wie sie wollen...

Der Dresdner Anzeiger bringt schicksalsschwere Warnungen und Ermahnungen. In allem Unheil in der Welt, sei die negative, antimoralische Haltung der deutschen Sozialdemokratie...

Die Dresdner Nachrichten bringen einen Karren voll von billigen Wäg, haben aber auch eine Ahnung, daß solche Leistungen wenig angebracht scheinen...

ferngelagerter Ruhe aufzufachen, um die sozialdemokratische Gefahr voll zu wärmen, so müssen gerade diejenigen Bestrebungen, die auf die allmähliche Durchdringung unserer Parteiorganisation mit dem revolutionären Geiste abzielen...

Der Dresdner Anzeiger bringt schicksalsschwere Warnungen und Ermahnungen. In allem Unheil in der Welt, sei die negative, antimoralische Haltung der deutschen Sozialdemokratie...

Die Dresdner Nachrichten bringen einen Karren voll von billigen Wäg, haben aber auch eine Ahnung, daß solche Leistungen wenig angebracht scheinen...

Gewerkschaftliche Arbeiterbewegung.

Verhaftet wurde am Sonntag zu Bochum ganz unerwartet der verantwortliche Redakteur der Bergarbeiter-Zeitung, Leinwetter...

Zum Anlauf in Crimmitschau. Die ausgefertigten Textilarbeiter hielten Sonnabend nachmittag fünf Uhr feierliche Versammlungen ab und nahmen eine Resolution an...

Deutscher Krankenkassentag.

Breslau, 12. September. Heute abend 7 Uhr wurde bei Anwesenheit von mehreren Hundert Delegierten die Versammlung von Arbeitervereinen...

Namen der geschäftsführenden Kasse (Leipzig) mit einigen begründeten Worten eröffnet als Gast ist anwesend Regierungsrat Swangenberg...

Das Bureau werden auf Verlangen Paulsch, Chemnitz zu besuchenden Steinweg, Leipzig, Junger, Breslau und Tobler, München gemahlt...

Bei der Festsetzung der Tagesordnung erhebt sich eine lange Debatte darüber, ob bei dem zweiten Punkt der Tagesordnung, die Aufgaben der Krankenkassen in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft...

Zur Abkürzung der Verhandlungen wird eine Redaktionskommission von 9 Personen gewählt, da sich unter den geäußerten Anträgen eine ganze Reihe befindet...

Von Symonowitsch-Berlin wird darauf hingewiesen, daß in der Arbeitervereine im nächsten Jahre lebhafter Kritik daran getrieben werden soll...

Die internationale Arbeiterkassen-Kommission, die in Wolfst, letzte einen Bescheid, nach dem das Zentralbureau und die Landesgruppen energisch darauf hinwirken sollen...

Soziales.

Die internationale Arbeiterkassen-Kommission, die in Wolfst, letzte einen Bescheid, nach dem das Zentralbureau und die Landesgruppen energisch darauf hinwirken sollen...

Letzte Telegramme.

Frankfurt a. M., 14. September. Die Frankf. Ztg. meldet aus Wien: Die Arbeiterz. veröffentlicht einen überaus scharfen Aufruf des Sozialistenverbandes...

Heute abend 7 Uhr wurde bei Anwesenheit von mehreren Hundert Delegierten die Versammlung von Arbeitervereinen...

Zum Parteitag

erlauben wir uns, den unsere Stadt besuchenden Delegierten und Genossen ein herzlich willkommen entgegenzutreten und daran die ergebene Bitte zu knüpfen...

Rundgang durch Dresden und dessen Umgebung

gefälligst unsere seit jeher der Partei und den Gewerkschaften zur Beratung ihrer Interessen zur Verfügung stehenden Lokale zu berücksichtigen. Ebenso erlauben wir uns, unsere Lokalführer...

Die vereinigten Parteiwirte von Dresden und Umgebung:

- Wilhelm Rothe, Zur Börse, Leipzig; E. Adam, Zum Senefelder, Kaufbachstr. 16; H. Triebel, Blütenhauerstraße 50; Oskar Lorenz, Löbtau, Ecke Reifewitzer- und Frankenbergstraße; Max Lange, Zur Gleichheit, Nechtstraße 21; Gustav Hausmann, Dreßgasse 8; E. Valien, Gasthaus, Freiberger Platz 11; Hermann Kämpfe, Löbtau, Wernerstraße 36; Max Mickel, Schönbrunnstraße 1; G. Joseph, Joseph-Schänke, Mittelstr. 6; Eugen Schurig, Stiftstraße 14; Max Gottlöber, Kaufhof, Zur Linde; Bruno Keller, Windmühlentstraße 23; H. Reuther, Zu den 3 Lilien, Fischhofplatz 12; Max Schelpflug, Berggasse 5; Louis Hofmann, Riebergstraße, Bergstraße; Hermann Engel, Wölmischestraße 41; Paul Rätzsch, Camellienstraße 8; Fr. Peter, Vorwärts, Felschhofstraße 18; Georg Wendell, Gotta, Zum Silberbild; P. Bräsel, Gasthof in Weizdorf; A. Hess, Gambrius, Löbtau, Straße 52; P. Ludwig, Restaurant, Schwanstraße 62; H. Nake, Gotta, Zur Schanze, Schanzengasse

Dresdner Volkshaus in nächster Nähe des Trianons, Ritzenbergstr. 2, am Schützenplatz. Vorzüglicher preiswerter Mittagstisch. Menu im grossen Saale von 12-3 Uhr 1 M. und 1,25 M.

Die Babylon. Dresdner Sensationsroman von Richard v. Warmb. Verlag von Moewig & Höffner, Dresden-A., 14. Preis: 2 Mark.

Löbtau. Abonnements auf die höchst. Arbeiter-Zeitung. Jeder Genosse rauche W. Strangs Cigarren! Beste Marke eigener Fabrik.

Verlag Kaden & Comp., Dresden Zwingerstrasse No. 22. Festzeitung zum Dresdner Parteitag. 20 Seiten 40, mit Bildbeilagen. Umschlagzeichnung von Otto Fischer-Dresden. Preis 30 Pfennig.

Westend-Schlösschen, Plauen. Vom 14. bis 19. September im grossen Saale: Täglich humoristische Soirée der Viktoria-Sänger darunter 8 ehemalige Mitglieder von E. Winter-Tymias.

Dresdner Felsenkeller Lagerbier täglich frischer Abzug auf 1/2 Liter-Flaschen empfiehlt Gustav Adolph Nachf. Uhren, Gold- und Silbersachen...

Herrn-Wäsche Krawatten, blaue Anzüge kauft man am billigsten bei E. Köhler, Am See 13.

Geübte Kartonnagen-Arbeiterinnen für dauernde Stellung. G. Ohlekopf, Zugs-Kartonnagen-Fabrik Hannover. Warnung! Wenn die Frau Weiss, Adorfstraße 7, hier, ihre Range nicht zugeht...

Schuhmacher-Bedarfsartikel. Spezialität: Werkzeuge aller Art für Hauss- und Fabrikarbeit. Wohlassortiertes Lager in Stiefelböcken, Leisten, Garnen, Zwirnen, Stüben...

Einkauf u. Tausch von Musikinstrumenten jeder Art, auch wenn defekt. Hermann Jyrah, Uhrmacher, Gold- und Silberarbeiter und Confiseur...

1. Beilage der Sächsischen Arbeiter - Zeitung.

Nr. 212.

Dresden, Montag den 14. September 1903.

14. Jahrgang.

Parteitag der sozialdemokratischen Partei Deutschlands.

Dresden, den 13. September.
Vorversammlung.

Seit heute ist noch kein Parteitag so zahlreich besucht worden wie dieser, der heute abend zum erstenmal in der großen Saal der Bismarck-Halle stattgefunden hat. Die Teilnehmerzahl hat sich fast verdoppelt gegenüber dem letzten Parteitag. Die Delegierten haben die Tagesordnung abgelesen und die Tagesordnung abgelesen und die Tagesordnung abgelesen...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

aufzuführen: Wir werden das an Stimmen und Mandaten bekommen, was wir tatsächlich erreicht haben, aber es eben zu sagen, hat keiner gewagt, weil es doch immer eine bedenkliche Sache ist, in solchen Momenten Behauptungen aufzustellen, die vielleicht von den einen mit Unheil begrüßt, von den andern aber freudig aufgenommen werden...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Ich war bekanntlich 1872 — wenn man sich wie ich in der alten Garde rechnen darf, so ist es ja natürlich, daß man gern solche kleine Erinnerungen aufleben läßt — ich war bekanntlich 1872 mit untern alten, leider verstorbenen Viehrecht wegen Vorbereitung auf Hochverrat — das Deutsche Reich hielt heute noch (Heute) — zu 2 Jahren Stellung...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet. Die Tagesordnung der Parteitag hatte in Stunden, die die Arbeit im Saal auf das Reichste und Geldesten geleitet...

einige Tage... SLUB... Wir führen Wissen... DFG... gefordert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft

lungen nicht mehr einwenden, das kein Geld da sei. Wir haben in den Industriekreisen jahrelang erfolgreiche Arbeit verrichtet und...

Singer: Ich mache ich darauf aufmerksam, das Anträge, die nicht zur Diskussion stehen, jetzt nicht behandelt werden...

Walther-Koburg: Auf jedem Parteitag kommen besonders aus den schwarzen Kreisen, den rüchmüßigen Parteien...

Richard Fischer-Berlin: Nur ein paar Worte über die Beschwerde von Seininghaus. Der Genosse hatte eine Broschüre geschrieben...

Abolf Braun-Koburg: Von den Genossen, welche die Koburger so gern in ihrem Wahlkreis gesehen hätten, hat in Nürnberg einzig...

Reuter-Seligen: Das das Manifest der Steinighausischen Broschüre ohne Kommentar zurückgewiesen worden ist...

Diernitz schlägt die Debatte. Das Schlußwort erhält.

Wannsch: Die Parteileitung ist sich bewußt, das es notwendig ist, auch in Sozialreisen ein für die Entwicklung der Partei zu tun...

zu können, das Sie im großen und ganzen mit unserer Tätigkeit zufrieden sind. Wehrlich (Schlußwort): Es ist mir inwischen von Michaelis...

Wannsch: Ich brauche wohl die Felder, die, von Dr. Heinrich Braun, Lin Braun, Heine, Köhler und Verthold...

Das Schreiben des Parteivorstandes vom 28. Februar 1903 erinnert uns an die Praxis bürgerlicher Ministerien...

Die in dem Artikel 'Kongressschulds' von Franz Wehring in Nr. 16 enthaltenen beleidigenden Insinuationen haben wir...

Wir haben dem Parteivorstand geschrieben, das wir in den bezeichneten Stellen des Rautschs Artikel eine beleidigende...

Berlin, den 3. März 1903. Dr. Heinrich Braun, Lin Braun, Wolfgang Heine, Paul Köhler, Dr. H. Verthold.

Auf diese Zuschrift hat der Parteivorstand folgende Antwort gegeben:

Der Herr Dr. Heinrich Braun und Genossen, Berlin. Liebe Genossen!

In Ihrem Schreiben vom 3. März d. J. beschwerten Sie sich darüber, das der Parteivorstand in seiner Zuschrift vom 28. Februar...

Wider hat Rautsch das eine behauptet, noch das andere dargestellt.

Um mit dem letzteren zuerst zu beginnen, so hat Rautsch an der Stelle, die einzig in Betracht kommen kann, lediglich erklärt, das ein Sozialdemokrat, der nach Angriffen, wie sie von Jordan...

Dies ist die Antwort darauf. Sie haben nun Kenntnis von dem vollständigen Material in dieser Sache.

Wir wenigstens würden uns nicht hüten, einen Menschen, von dem wir wissen, das er für ein gegnerisches Blatt schreibt, vertrauliche Mitteilungen über die Partei zu machen.

Die Erklärung des Parteivorstandes vom 2. März 1903 dem Inhalt nach folgende Anträge und Bitten:

Wie dem Parteivorstand bekannt sein dürfte, bin ich seit 1897 Mitarbeiter an der vom Dr. Jostrow herausgegebenen Zeitschrift 'Der Arbeitermarkt'...

Ich nehme an, das es nicht in der Absicht des Parteivorstandes lag, eine solche Zeitung zu lassen zu wollen.

Sie sehen also: Calmer wollte sich die Deklaration des Parteivorstandes zur Richtschnur nehmen...

Der Herr Genosse Calmer hat folgende Antwort gegeben: Weiter Erklärung die Arbeit an wissenschaftlichen Zeitschriften und Organen nicht treffen wollen.

Da derartige Fälle eintreten können, sind wir des weiteren nicht in der Lage, Ihren Wunsch zu erfüllen...

Sie haben gehört, das das, was die Parteileitung als Grund ihrer Beschwerde angegeben, im Artikel der Neuen Zeit nicht enthalten gewesen ist...

Das Interesse der Partei würde immer noch weit besser gemacht sein, wenn wirklich Takt und Verantwortungsbewußtsein...

Der Parteivorstand, zu dem wir volles Vertrauen haben, hat meiner Ansicht nach die Konsequenzen seiner Ausübung sich weit völlig klar gemacht.

Der Herr Genosse Braun hat in seiner Zuschrift am 28. Februar folgende Erklärung abgegeben:

Der Herr Genosse Braun hat in seiner Zuschrift am 28. Februar folgende Erklärung abgegeben:

Der Herr Genosse Braun hat in seiner Zuschrift am 28. Februar folgende Erklärung abgegeben:

Der Herr Genosse Braun hat in seiner Zuschrift am 28. Februar folgende Erklärung abgegeben:

Der Herr Genosse Braun hat in seiner Zuschrift am 28. Februar folgende Erklärung abgegeben:

Der Herr Genosse Braun hat in seiner Zuschrift am 28. Februar folgende Erklärung abgegeben:

Der Herr Genosse Braun hat in seiner Zuschrift am 28. Februar folgende Erklärung abgegeben:

Der Herr Genosse Braun hat in seiner Zuschrift am 28. Februar folgende Erklärung abgegeben:

Der Herr Genosse Braun hat in seiner Zuschrift am 28. Februar folgende Erklärung abgegeben:

Der Herr Genosse Braun hat in seiner Zuschrift am 28. Februar folgende Erklärung abgegeben:

Der Herr Genosse Braun hat in seiner Zuschrift am 28. Februar folgende Erklärung abgegeben:

Der Herr Genosse Braun hat in seiner Zuschrift am 28. Februar folgende Erklärung abgegeben:

Der Herr Genosse Braun hat in seiner Zuschrift am 28. Februar folgende Erklärung abgegeben:

Der Herr Genosse Braun hat in seiner Zuschrift am 28. Februar folgende Erklärung abgegeben:

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.

Kaufmann, hauptsächlich sich Anstalten finden, die auf dem Bahnhofs...

Kolfschilde. Die Amtsbauernschaft hat die Abhaltung öffentlicher...

Treiberg. Die Deutsche Wache geht jetzt in der Provinz auf die...

Landkreis. Der dem Treibener Landgericht hatte sich der frühere...

Stadt-Chronik. Parteitagsbilder.

Das war eine Stimmung und ein Leben den ganzen geistigen Tag...

bedauerlicherweise! Er wird sich nicht wundern dürfen, wenn die Kritik...

Rechenbücher. [Zum erstenmal: Der Fremdenführer, Operette in 3 Akten...

eingesichert, der bei der komplizierten Anlage des Hauptbahnhofes...

Am Vormittag war schon das nach Dresden gekommene „Nebenrotte“...

Das war ein Begrüßen und Erzählen! Hochwichtige politische Dinge...

Punkt 7 Uhr trat Gemasse Raden an das Rednerpult, um die Delegierten...

Der Eröffnungssatz verlief in der schönsten, würdevollsten Weise...

Konervative Wahlmasche durch Beamte?! Die Dresdener Zeitung meldet...

Der hiesige nationalsozialistische Verein hielt am Sonnabend eine Versammlung...

In Dresden habe man bisher von einer Wahlrechtsbewegung noch nichts gehört...

Verfahrenheit im bürgerlichen Lager — das erfährt man auch aus dieser...

Die Wasserfrage in Plauen. In den R. R. liest man: Vor der Einverleibung...

aber um die Handlung mit all ihren Verwicklungen und Ueberraschungen...

Dresdener Kunstausstellung. [Theater:] Wochenplan der königlichen Hoftheater...

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.

sein Wasser zu erlangen. Wird ein vorzüglicher Wasser...

Das meiste wird, dann hat der Rat ja einen ganz kapitalen...

Schuld der Arbeitswilligen. Eine große Staatsaktion war...

Die Treddner Nachrichten schreiben gestern: „Ganze Städte...“

Zur Gewerbeberichterstattung im Plauenischen Grunde. In der...

Als Vojanz. Ueber „fünf Kaiserparaden“ macht ein Artikel...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Treddner Leichfälle sind diesen Herbst ihren gedruckten Katalog...

Die Aufführung von Richard Wagner's Ring des Nibelungen...

Die Aufführung von Richard Wagner's Ring des Nibelungen...

Die Aufführung von Richard Wagner's Ring des Nibelungen...

Die Aufführung von Richard Wagner's Ring des Nibelungen...

Die Aufführung von Richard Wagner's Ring des Nibelungen...

Die Aufführung von Richard Wagner's Ring des Nibelungen...

Die Aufführung von Richard Wagner's Ring des Nibelungen...

ein. Er wurde vom Publikum förmlich begrüßt. 3. Der Kronprinz...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Bermittelte Nachrichten. In der Nacht zu Sonntag, den 23. August...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Die Aufführung der Moritzburger Leiche wird diesen Herbst...

Arbeiter-Verbandes auf das Rathaus beschieden, wo ihnen der...
Arbeiter-Verbandes auf das Rathaus beschieden, wo ihnen der...
Arbeiter-Verbandes auf das Rathaus beschieden, wo ihnen der...

Der Allgemeine deutsche Gärtnerverein hat in seiner...
Der Allgemeine deutsche Gärtnerverein hat in seiner...
Der Allgemeine deutsche Gärtnerverein hat in seiner...

Schlussschmierereien infolge Arbeiterstreiks. In...
Schlussschmierereien infolge Arbeiterstreiks. In...
Schlussschmierereien infolge Arbeiterstreiks. In...

Auslieferung der Weidauer...
Auslieferung der Weidauer...
Auslieferung der Weidauer...

Die Verhandlungsvermittlung des...
Die Verhandlungsvermittlung des...
Die Verhandlungsvermittlung des...

Die Verhandlungsvermittlung des...
Die Verhandlungsvermittlung des...
Die Verhandlungsvermittlung des...

Die Verhandlungsvermittlung des...
Die Verhandlungsvermittlung des...
Die Verhandlungsvermittlung des...

Die Verhandlungsvermittlung des...
Die Verhandlungsvermittlung des...
Die Verhandlungsvermittlung des...

Die Verhandlungsvermittlung des...
Die Verhandlungsvermittlung des...
Die Verhandlungsvermittlung des...

Die Verhandlungsvermittlung des...
Die Verhandlungsvermittlung des...
Die Verhandlungsvermittlung des...

Der Herbst hält Einzug.
Der Herbst hält Einzug.
Der Herbst hält Einzug.

Die Stürme haben am Freitag und Sonnabend in einem...
Die Stürme haben am Freitag und Sonnabend in einem...
Die Stürme haben am Freitag und Sonnabend in einem...

In Köln in der elektrische Straßenbahn...
In Köln in der elektrische Straßenbahn...
In Köln in der elektrische Straßenbahn...

In der Nähe von...
In der Nähe von...
In der Nähe von...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...

Die...
Die...
Die...